

PROTOKOLL
GENERALVERSAMMLUNG
Verein Gletscher und Klima



Übergang zwischen Gepatschferner und Kesselwandferner mit Brandenburgerhaus am 16.02.2017, Foto: B. Seiser

Ort:

ICT, Seminarraum 1, Technikerstraße 21a, 6020 Innsbruck

Datum:

Freitag, 21.03.2018

Beginn:

19.00 Uhr

Verfasser des Protokolls:

Martin Stocker-Waldhuber

10 Mitglieder anwesend

9 Mitglieder entschuldigt

Bernd Seiser (schriftliche Stimmübertragung an Martin Stocker-Waldhuber)

Andrea Fischer verschiebt die auf 19:00 Uhr angesetzte Generalversammlung auf den offiziellen Beginn um 19:30 Uhr und erklärt die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung ab 19:30 Uhr.

19:30 Uhr offizielle Eröffnung der Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Rechnungslegung und Rechnungsprüfung
4. Entlastung des Vorstands
5. Sicherheitskurs
6. Allfälliges

1. Begrüßung:

Begrüßung durch Andrea Fischer und Dankesworte für Mitgliedsbeiträge und Spenden.

2. Bericht des Vorstands:

Es folgt eine Zusammenfassung über die aktuell laufenden Projekte und über die abgeschlossenen Arbeiten im Jahr 2017 (s. Tätigkeitsbericht 2017) sowie ein kurzer Ausblick zu laufenden Projekten, Anträgen und weiteren Tätigkeiten. Im Jahr 2018 werden wieder Massenhaushaltsuntersuchungen am Jamtalferner sowie Geschwindigkeitsmessungen am Kesselwandferner und Hochebenkar durchgeführt. Auch die Arbeiten im Rahmen der Kommission für Glaziologie und der Umweltbildungsstelle Jamtal sind für das Jahr 2018 gesichert. Der Eduard-Richter-Preis wurde 2017 wieder in der Höhe von 555€ ausgeschrieben. Anträge können bis 31.03.2018 eingereicht werden. Die Entscheidung darüber fällt bis 31.05.2018.

Der Verein Gletscher und Klima arbeitet auch weiterhin in enger Kooperation mit dem Institut für Interdisziplinäre Gebirgsforschung (IGF) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und der Univ. Innsbruck zusammen.

3. Rechnungslegung und Rechnungsprüfung:

Gerhard Markl informiert über die Einnahmen, Ausgaben im Kassabericht für den Zeitraum von 01.01.2017 bis 31.12.2018. Die Rechnungsprüfung wurde von Monika Volderauer und Heralt Schneider durchgeführt und unterzeichnet. Es gab während dieser Periode keine Unstimmigkeiten oder Abweichungen. Mitgliedsbeiträge: (25 im Jahr 2017)

Die Umsatzübersichtsliste sollte in Zukunft mit einer etwas genaueren Beschreibung zur einfacheren Zuordnung ergänzt werden.

4. Entlastung des Vorstandes

Norbert Span stellt den Antrag den Kassier zu entlasten → einstimmig angenommen
Stephan Hofinger stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten → einstimmig angenommen
Der Vorstand wird durch die Generalversammlung einstimmig entlastet und der aktuelle Kontostand offiziell anerkannt.

5. Sicherheitskurs

Im Juni 2017/2018 sollte wieder ein Sicherheitskurs „Notfallmanagement Spaltensturz“ durchgeführt werden. Die Kosten für 15 Personen betragen (laut Angebot „mc2alpin“) 2295€. Eine Anfrage zur Kostenübernahme, bzw. teilweisen Kostenübernahme durch die ÖAW wurde bereits beim Betriebsrat eingebracht.

Einstimmiger Beschluss durch die Generalversammlung zur teilweisen Kostenübernahme des Sicherheitskurses durch den Verein, je nach Anteil der ÖAW. Der Verein übernimmt max. 50% der Kosten (laut Angebot).

6. Allfälliges

- Dr. Ludwig Braun berichtet über das Projekt „150 Jahre Prizzi Panorama und Ansichten“. Die Bilder und das Originalpanorama werden im Turmmuseum Ötz und im Kulturraum der Raiffeisenbank Sölden im Sommer 2018 ausgestellt. Von 06. Juni bis 18. Juli ist dazu die „Gletscherfeuerwehr“ als mobile Bühne durch das Ötztal zu den Standorten der jeweiligen Ansichten unterwegs (www.hochgebirgsforschung.de/brizzi). Schulklassen, Einheimische und Gäste können an der Aktion teilnehmen und auch selbst heutige Ansichten erstellen. Diese Kunstwerke werden von einer Jury bewertet und ausgezeichnet. Im Rahmen der 150-jährigen Jubiläumsfeier dient die Gletscherfeuerwehr aber vor allem auch der Sensibilisierung zum Thema Gletscher und Klimawandel sowie zur Präsentation aktueller wissenschaftlicher Ergebnisse der Untersuchungen im Ötztal. Weiter Informationen im beiliegenden Infoblatt.
- Ende August 2018 wird voraussichtlich ein Vereinsausflug ins Jamtal stattfinden. Nähere Informationen folgen.

- Ekkehard Dreiseitl informiert über die ÖNORM B2400. Laut dieser beginnt das hydrologische Jahr am 01. November. Im Sinne des Langzeitmonitorings werden die Massenhaushaltsuntersuchungen weiterhin um den 01. Oktober durchgeführt.
- Seit 2018 gibt es einige Änderungen im Steuergesetz, welche ev. die Gemeinnützigkeit des Vereins betreffen können. Andrea Fischer und Norbert Span werden sich bezüglich erkundigen. Nähere Informationen folgen.

Ende der offiziellen Generalversammlung um 21:30 Uhr